

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	9
2	Überblick zur konzeptionellen Entwicklung der politischen Bildung in der SBZ/DDR und zur Auseinandersetzung mit westdeutschen Entwürfen von 1945 - 1970.....	17
2.1	Politische Bildung zwischen Vergangenheitsbewältigung und Neubeginn im Streit um Fach oder Prinzip.....	17
2.2	Das Problem der "wissenschaftlichen" Weltanschauung - Auseinandersetzungen um die bildungstheoretischen Voraussetzungen ihrer Befürworter und Kritiker.....	25
2.3	Eine Kontroverse zwischen marxistischen Konzepten.....	39
3	Der Streit um Gegenwartskunde als Fach oder Prinzip.....	41
3.1	Zur Begründung von Gegenwartskunde als Unterrichtsprinzip.....	41
3.2	Zur Begründung von Gegenwartskunde als Unterrichtsfach.....	44
3.3	Gegenwartskunde zwischen Prinzip und Fach.....	54
4	Der Streit zwischen den Forschergruppen um Ekkehard Sauer mann und Gerhart Neuner über Fragen der Unterrichtsmethodik im Fach Staatsbürgerkunde.....	57
4.1	Staatsbürgerkunde zwischen "wissenschaftlich" begründeten "ideologischen Leitlinien" und "Polit-Geplätscher".....	59
4.2	Geschichte einer Kontroverse.....	65
4.3	Staatsbürgerkunde zwischen "forschendem Lernen" und "ideologischen Leitlinien".....	74
4.3.1	Das Neuner-Modell: Vom "richtigen" Wissen zur entsprechenden Überzeugung? Im Spannungsfeld von marxistisch-leninistischer "Wissenschaft" und "pädagogischer Logik".....	76
	- Kritischer Befund: "Wissenschaftliche" Perfektionierung der Erziehung oder Indoktrinationskonstrukt?.....	85
4.3.2	Das Sauer mann-Modell.....	89
	- Die Frage nach dem "Klassenstandpunkt" - Ein kritischer Befund	94

5	Staatsbürgerkunde oder politische Bildung? Die kritischen Betrachtungen von Theodor Litt und Werner Dorst.....	101
5.1	Die bildungstheoretischen Positionen von Theodor Litt und seine daraus resultierende Kritik an der politischen Bildung im Kommunismus.....	101
5.1.1	Bildungsideal und Humanität - Litts Überlegungen zu einem problematischen Verhältnis.....	103
5.1.2	Litts Verständnis des Staates im "engeren" und "weiteren" Sinne....	107
5.1.3	Die Antinomie zwischen der modernen Arbeits- und der Lebens- bzw. Staatsordnung und das mißachtete Umgangsverhältnis.....	112
5.1.4	Wissenschaftliches Experiment und wissenschaftliche Weltanschauung.....	116
5.1.5	Die verfehltete Wissenschaftlichkeit.....	120
5.2	Zur Kritik Werner Dorsts an den Auffassungen Theodor Litts.....	121
5.2.1	Kritik der Staatsauffassung Theodor Litts durch Werner Dorst.....	121
5.2.2	Dorsts kritische Bemerkungen über die Didaktik und Methodik für einen nicht wissenschaftlichen Politikunterricht.....	131
5.2.3	Das Antikommunismus-Problem.....	136
6	Die Alternative: Eine "Revolution der Denkungsart" - die "dritte Position" Franz Fischers.....	143
6.1	Die "Ideologisierung" und die "Reduzierung" der Wissenschaften....	147
6.2	Zur Aufgabe einer "bildenden Interpretation der Wissenschaften"	150
6.3	Der Anspruch der unvermittelt vorausgesetzten Wirklichkeit im System der Wissenschaften.....	152
6.3.1	Die "horizontale Gliederung der Wissenschaften nach Stufen".....	153
	1) Die vorausgesetzte unvermittelte Wirklichkeit - der "Sinn von Sinn"	154
	2) Das Unmittelbar-Allgemeine.....	158
	3) Das Prädikativ-Allgemeine.....	160
	4) Das Positiv-Allgemeine.....	161
	5) Das Unmittelbar-Konkrete.....	164
	6) Das Positiv-Konkrete.....	165

6.3.2	Die "vertikale Gliederung der Wissenschaften".....	166
6.4	Schwierigkeiten mit der "dritten Position" - zum Scheitern eines Denkmodells.....	171
6.4.1	Das Problem der Differenzaporie.....	173
6.4.2	Neue Wege zur Indoktrination.....	176
7	Lehrpläne zwischen 1950 und 1970 im Spannungsfeld von "wissenschaftlicher" Weltanschauung, Antikommunismus und religiöser Weltdeutung.....	183
7.1	Lehrpläne zwischen 1950 und 1970 im Spannungsfeld von "wissenschaftlicher" Weltanschauung, festen Bildungsidealen und den reflexiven Möglichkeiten praktischer Lehrplaninterpretation.....	183
7.1.1	Das Problem der "wissenschaftlichen" Weltanschauung.....	183
7.1.2	Das Problem der Bildungsideale in den Lehrplänen.....	188
7.1.3	Zur Frage nach den reflexiven Möglichkeiten praktischer Lehrplaninterpretation.....	190
	1) Die Sonderstellung der Direktive für den Gegenwartskundeunterricht von 1956 im Zusammenhang mit dem Revisionismusvorwurf.....	192
	2) Zur Analyse von Unterrichtsprotokollen.....	195
7.2	Die Frage nach der Stellung des Menschen in der Welt und die Frage nach dem Sinn der Geschichte im Fach Gemeinschaftskunde in den Richtlinien von Nordrhein-Westfalen (NRW).....	201
7.3	Die Bildungspläne der allgemeinbildenden Schulen im Lande Hessen aus dem Jahre 1956.....	206
8	Kriterien zur Unterscheidung indoktrinierender von nicht-indoktrinierenden Erziehungs- und Bildungsvorstellungen - ein Restimee.....	209
	Literaturverzeichnis.....	229
	Personenverzeichnis.....	251